

Ihr Gesundheitsamt informiert

Impetigo contagiosa

Ansteckende Borkenflechte

Erreger:	Bakterien Streptokokken der Gruppe A und Staphylokokkus aureus
Übertragungswege	Überwiegend durch direkten Hautkontakt. Eine Übertragung kann jedoch auch durch Kontakt mit Kleidungsstücken, Handtüchern und Gegenständen, an denen Erreger haften, erfolgen. Die Erkrankung ist sehr ansteckend und ergreift nur die oberflächlichen Hautschichten.

Zeit von der Ansteckung bis zum Ausbruch der Erkrankung

3 - 5 Tage.

In seltenen Fällen ist der Ausbruch der Erkrankung auch nach Wochen oder Monaten noch möglich.

Krankheitsbild

Typische Krankheitszeichen sind eitrige Hautbläschen - meist im Gesicht -, die bald nach Entstehen platzen und eine honiggelbe Kruste hinterlassen.

Durch Kratzen werden die Erreger am eigenen Körper weiterverbreitet.

Die Krankheit heilt ohne Narbenbildung ab.

Ansteckungsfähigkeit

Ohne antibiotische Behandlung sind die Patienten bis zur Abheilung der letzten Kruste ansteckend.

Maßnahmen zur Verhütung der Weiterverbreitung

- Täglicher Wechsel von Kleidung, Handtüchern und Bettwäsche. Waschen bei mindestens 60°. Für Wäsche, die diese Temperatur nicht verträgt, muss ein Desinfektionswaschmittel benutzt werden.
- Sorgfältige Hautpflege.

Desinfizieren von Oberflächen und Gebrauchsgegenständen ist nicht erforderlich.

Gesetzliche Bestimmungen

Erkrankte dürfen Gemeinschaftseinrichtungen 24 Stunden nach Beginn einer wirksamen **antibiotischen** Behandlung wieder besuchen.

Ohne Behandlung Wiederzulassung zur Gemeinschaftseinrichtung erst nach vollständiger Abheilung der befallenen Hautstellen.

Ein schriftliches ärztliches Attest ist erforderlich.

Meldepflicht besteht nach § 34 Abs.6 IfSG